

Burgenländischer Landtag

Tagesordnung

für die 59. Sitzung des Burgenländischen Landtages am Freitag,
dem 5. März 2010

1. Aktuelle Stunde zum Thema „Nachhaltige Wege aus der Wirtschafts- und Energiekrise“;
2. Bericht des Immunitäts- und Unvereinbarkeitsausschusses betreffend das Ersuchen der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Korruption (Beilage 1407) um Zustimmung zur Auslieferung des Abgeordneten Gerhard Pongracz zur staatsanwaltschaftlichen und strafgerichtlichen Verfolgung wegen der inkriminierten Vorwürfe (Zahl 19 - 886) (Beilage 1409);

Berichterstatter: LAbg. Knor.

Der Landtagspräsident:
Walter Prior eh.

PS.: Der Dringlichkeitsantrag der Landtagsabgeordneten Christian Illedits, Kolleginnen und Kollegen betreffend das Aufsichtsversagen auf Kosten der burgenländischen Gemeinden und SteuerzahlerInnen wird frühestens drei Stunden nach Eingang in die Tagesordnung behandelt.

17. Aktuelle Stunde

Klubobfrau der GRÜNEN
LAbg. Mag^a. Margarethe Krojer

Eisenstadt, am 2. März 2010

Aussprache über Themen von allgemeinem Interesse gemäß § 31a GeOLT

An den Präsidenten des Bgld. Landtages
Walter P r i o r

Landhaus
7000 Eisenstadt

Der Stopp der Stromlieferungen aus der Ukraine in die Europäische Union zeigt wieder einmal wie wichtig Energieunabhängigkeit ist. In der dezentralen Energiegewinnung liegt großes Potential für den burgenländischen Arbeitsmarkt (Green Jobs). Die Energie- und Wirtschaftskrise bietet also auch die Chance Änderungen herbeizuführen, um nicht in die nächste Krise zu geraten. Es gibt Antworten und Konzepte für die Zukunft. Nahezu alle internationalen WirtschaftsexpertInnen sind sich einig, dass im Bereich „Grüne Arbeitsplätze“ und „nachhaltiger Energieversorgung“ das größte Zukunftspotential vorhanden ist. Statt auf alte Rezepte zu setzen, wie z.B. Autobahnen oder Gaspipelines zu bauen und auf Gas- und Ölversorgung zu setzen, müssen wir in Zukunftstechnologien investieren.

Umwelttechnik und Ökoenergie sind ein wichtiger Jobmotor. Wie wichtig die Stärkung grüner Technologien ist, zeigt sich gerade im Krisenjahr 2009. Die Umweltwirtschaft kann nach wie vor auf volle Auftragsbücher zählen. Während in anderen Branchen die Märkte einbrechen, erobern jene Bundesländer, die wie Oberösterreich auf den Ausbau der Umweltwirtschaft setzen, sogar neue Exportmärkte: Europa, die USA, Neuseeland und den Nahen Osten. Bereits jetzt schon stammt jeder sechste Pelletskessel, der in der EU in Betrieb ist, aus oberösterreichischer Produktion. Auch das Burgenland muss seine Chancen nutzen.

Daher stelle ich den

ANTRAG

auf Durchführung einer Aktuellen Stunde zum Thema

„Nachhaltige Wege aus der Wirtschafts- und Energiekrise“

in der Landtagssitzung am 5. März 2010.

Bericht

des Immunitäts- und Unvereinbarkeitsausschusses betreffend das Ersuchen der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Korruption (Beilage 1407) um Zustimmung zur Auslieferung des Abgeordneten Gerhard Pongracz zur staatsanwaltschaftlichen und strafgerichtlichen Verfolgung wegen der inkriminierten Vorwürfe (Zahl 19 - 886) (Beilage 1409).

Der Immunitäts- und Unvereinbarkeitsausschuss hat das Ersuchen der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Korruption in seiner 6. Sitzung am Montag, dem 1. März 2010, beraten.

Nach dem kurzen Bericht des Obmannes, Landtagsabgeordneten Mag. Gradwohl, stellt dieser den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, dem Ersuchen der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Korruption um Zustimmung zur Auslieferung des Abgeordneten Gerhard Pongracz zur staatsanwaltschaftlichen und strafgerichtlichen Verfolgung wegen der inkriminierten Vorwürfe, die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen.

Nachdem zum Bericht des Obmannes keine Wortmeldungen erfolgen, wird sein Antrag einstimmig angenommen.

Nach einer kurzen Diskussion wird Herr Landtagsabgeordneter Knor seitens des Ausschusses einstimmig als Berichterstatter gewählt.

Es folgen Wortmeldungen des Obmannes und des Landtagsabgeordneten Mag. Pehm.

Der Immunitäts- und Unvereinbarkeitsausschuss stellt somit den Antrag, der Landtag wolle nachstehenden Beschluss fassen:

Dem Ersuchen der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Korruption vom 11.2.2010, Aktenzeichen 5 St 54/09g, um Zustimmung zur Auslieferung des Abgeordneten Gerhard Pongracz zur staatsanwaltschaftlichen und strafgerichtlichen Verfolgung wegen der inkriminierten Vorwürfe wird die Zustimmung erteilt.

Eisenstadt, am 1. März 2010

Der Berichterstatter:
Knor eh.

Der Obmann:
Mag. Gradwohl eh.